

Koxhausen

Ein Dorf (in allen Belangen) auf der Höhe

Es ist ein Straßendorf, wegweisend sind die Burg-, Seibert- und Köhlerstraße mit den starken Seiten - Linien Pützelweg, Am Komp, Friedbachstraße und Am Fichtenwäldchen. In 35 Häusern (Stand 03.01.2011) leben 115 Menschen, mal zieht ein Student weg, mal eine junge Dame zu ihrem Herzblatt, ein andermal kommt eine Familie aus Luxemburg, deren drei sind es zurzeit in Koxhausen. Leerstehende Bauerngehöfte sind Zugnummern, ebenfalls die verträglichen Immobilien- und Baulandpreise.

Unser Ort liegt mit einer Höhe von 510 ünN haargenau auf dem 50. Breitengrad n.Br. und in virtueller Linie sind wir verbunden mit Utscheid, Rittersdorf, Wittlich, Mainz, Prag, Kiew, mit der Mongolei, mit Abschnitten auf der Transsibirischen Bahn, mit Vancouver, mit den Großen Seen, mit dem St.Lorenz-Strom, dann mit dem Südwestzipfel von England, mit Übereisenbach und Dauwelshausen. 1996 sprach man landesweit von Koxhausen: Ein Park mit 12 Windrädern entstand, für Inlandverhältnisse eine Nr. 1. Solarenergie auf großen Dachpartien sind auch im Dorf vorhanden.

Urkundlich ist unsere Siedlung 1372 erstmalig erwähnt. Es handelt sich um Rechnungen und Schuldscheine. Wir befinden uns in einer Zeit mit umfangreichen Rodungen und mit harter Arbeit, galt es doch, dem Unterdevon mit karem Geröll und etwas Krume Parzellen abzuringen. Ja,ja, viel Schlehengestrüpp und Ginster! 360 Hektar bilden den Dorfbann. Koxhausen, früher Cickshausen, Koasthusen, Kochshausen genannt, geht im Namenszug zurück auf „Koast“ und verweist auf alleinstehende Bäume auf offener Höhe. „die husen do oven off dem bergh beij den koasten“ hieß es vor 650 Jahren und die Weg-/Ortsbeschreibung verselbständigte

